

TOP OF THE TOPS

**T
O
P**

MAGAZIN

SAARLAND

Ausgabe 2
Sommer 2014
25. Jahrgang
3,80 €
G 4963

frauen on top!

SAARLÄNDISCH. WEIBLICH.
ERFOLGREICH.

**annegret kramp-
karrenbauer**

TOP-GESPRÄCH IN
DER STAATSKANZLEI

ja, ich grill ...!

FEUER & FLAMME FÜR
SCHWENKER & CO.

sonnenbrillen

DURCHBLICK
FÜR TRENDSETTER



4194988503809 02702

w w w . t o p s a a r l a n d . d e

Lynn Schockmel

Kunstvolle Körper

So porentief fein kann Körperkunst sein: Wenn Lynn Schockmel (30) in ihrem luxemburger Atelier zu Pinsel und Palette greift, entstehen Body-Bilder der ungewöhnlichsten Couleur. Ästhetische, erotische Körperkunst, mit der die junge Frau geheimnisvolle Fantasie-Gestalten

zum Leben erweckt – von der Schlangenfrau bis zum chimärischen Avatar-Wesen. Fünf Stunden benötigt die gelernte Erzieherin für ein komplettes Farbenkleid. Schade nur, dass ihre Models nach der aufwändigen Session gleich unter die Dusche springen ... ■





Einfach zum Anbeißen: Die Edel-Treter von Christian Louboutin

Warum Frauen schöne Schuhe lieben



Foto: Cover Face

Haarig, aber wahr



von Coiffeur Jürgen Schillo

Dass viele Frauen einen „Schuh-Tick“ haben, ist kein Geheimnis. Wenn man Statistiken Glauben schenken darf, besitzt die deutsche Dame im Durchschnitt mindestens 40 Paar Schuhe. Leidenschaftliche Sammlerinnen, und davon kenne ich einige, bringen es locker auf mehrere Hundert. Wer war noch gleich Manolo Blahnik? Wer als Dame von Welt was auf sich hält, der trägt Edel-Treter von Designer Christian Louboutin. Auf den mega-hohen, rot besohlenen Stiletto stöckeln Society-Prinzessinnen wie Madonna, Victoria Beckham und Carla Bruni über die roten Teppiche.

Warum Frauen einen chronischen Schuh-Tick haben, werde ich indes nie

verstehen. Dieses Phänomen zu analysieren überlasse ich gerne den Psychologen.

„Ein neues Paar Schuhe heilt zwar keinen Liebeskummer und vertreibt keine Migräne, aber es lindert die Symptome und hebt die Laune“, sagt die Modejournalistin Holly Brubach. Oder wie es die Karikaturistin Mimi Pond mal auf den Punkt brachte: „Schuhe sind besser als Sex. Sie sind Bonbons für die Augen und Poesie für die Füße!“ Tatsächlich entscheidet die Wahl der Schuhe über Lust oder Frust. Und der Sex-Appeal einer Frau steigt proportional mit der Absatzhöhe ihres Schuhwerks.

Schuhe haben zudem den Vorteil, dass man die Größe mit der Zeit nicht anzupassen braucht. „Füße werden nicht dick und nehmen auch nicht ab“, meint Radio Salü-Moderatorin Martina Straten, die selbst 100 Paar im Schrank hat. Passionierte Schuhkäuferinnen, so habe ich mir erklären lassen, gehe es übrigens eher ums Besitzen als um das Tragen. Wir Männer schauen einer schönen Frau ja normalerweise erst einmal in die Augen, bevor wir unseren Blick dezent über die Figur schweifen lassen. Füße sind da nicht so das Thema.

Warum also legen Frauen so viel Wert auf schönes Lauf-Werk? „Weil die Füße uns durchs Leben tragen“, hat Jacky Kennedy mal erklärt. Hinzu kommt, dass ein alter Schuh vielleicht Vertrauen vermitteln mag, er hat aber nichts Verlockendes mehr, zu schnell verfliegt die Faszination. Ob der Schuh praktisch und bequem ist, spielt dabei überhaupt keine Rolle.

Dies ist vielleicht die Erklärung dafür, dass 88 Prozent aller Frauen ihre Schuhe eine Nummer zu klein kaufen, nur um das letzte Exemplar zu ergattern. Schuhe, die wie angegossen passen, sind mittlerweile eine Ausnahme. Doch darauf kommt es heute nicht mehr an, wie Mode-Ikone Diane von Fürstenberg gesteht: „Frauen blicken hinunter zu ihren Füßen und zwinkern sich zu.“

Und so wählen Damen da, wo Fantasie und Realität aufeinanderprallen, ohne Zögern das Unvernünftige. Schuhe der Show wegen? Um das zu verstehen, muss man wohl eine Frau sein ...

*Diese Brille hat Star-Appeal:
US-Rapperin Kesha bei einer
Preisverleihung in L.A.*



Sonnenbrillen

für Stars und Sternchen



Willkommen im Reich der Finsternis. Die dunkle Sonnenbrille ist die Mutter aller Accessoires. TOP verrät, mit welchen Gestellen Sie diesen Sommer modischen Durchblick beweisen.



Tief durchs Glas geschaut: Gwen Stefanie mag augenscheinlich XXL-Brillen



Flanieren geht über Studieren. Am besten mit dem Must-have-Accessoire Prada-Brille

Merke: Wahre Stars tappen gerne im Dunkeln. Und tragen ihre Sonnenbrille auch dann, wenn gar keine Sonne scheint – etwa auf der abendlichen Preisverleihung, beim Winke-Winke auf dem Roten Teppich, während des Fernseh-Interviews in der Hotelzimmer-Suite oder beim nächtlichen Club-Hopping in der Stretch-Limousine. Offensichtlich gewährleistet die Sonnenbrille eine Form von Schutz, der dem Träger die Aura des Geheimnisvollen, Unnahbaren verleihen soll.

Verständlich! Wenn die Augen das Fenster zur Seele sind, dann ist es nur klug, sie auch zu schützen. Entweder, weil man die Whiskey-Augenränder der letzten Nacht verhüllen möchte oder um sich des Blitzlichtgewitters der Paparazzi zu erwehren. Mancher Star gibt auch vor, sich mit der Sonnenbrille tarnen zu wollen, um von Fans und Fotografen nicht erkannt zu werden. Was für ein Unsinn! Schließlich ist es ein ungeschriebenes Gesetz in der Showbranche: Je größer die Sonnenbrille, desto mehr mustert mich die Menge! Das war schon in den 50er Jahren so. Die bedeutendsten Persönlichkeiten der amerikanischen Popkultur erkannte man stets an ihren Sonnenbrillen – jenen Accessoires, die sie wie ihre persönliche Handschrift identifizierten und sich dem Publikum einprägten. Ob Sean Connery, Brian Jones, Jack Nicholson, Clint Eastwood oder Audrey Hepburn: Sie alle versteckten ihre Mimik hinter getönten Scheiben. Nicht zu vergessen the „King of Cool“, Filmstar Steve McQueen mit seiner maßgefertigten, dunklen Brille von Persol. Er trug die Schildpattfassung erstmals in dem Oscar-prämierten Film „Thomas Crown ist nicht zu fassen“ und sicherte sich und der schönen Brille einen Platz im cineastischen Olymp. Einer der ersten Musikstars, der einen wahren Sonnenbrillen-Hype auslöste, war Elvis Presley. Ihm verdankt die Neostyle Nautic ihren bis heute anhaltenden Kultstatus. Ebenfalls niemals ohne Sonnenbrille sah man den im Kindesalter erblindeten US-Musiker Ray Charles und für Modezar Karl Lagerfeld ist das getönte Nasenfahrrad ebenso Pflicht wie für Schlager-Dino Heino.

Inzwischen setzen viele Celebrities Trends, wenn sie sich mit einer neuen Brille auf der Nase zeigen. Besonders

die sogenannten Oversized Sonnenbrillen wurden von Stars wie Paris Hilton und Nicole Richie bewusst in Szene gesetzt.

Auch in diesem Jahr sind große Sonnenbrillen im Stil von Audrey Hepburn angesagt. Außerdem wird es diesen Sommer bunt: Knallige Farben gehören ebenso dazu wie auffällige Brillengestelle. Bei den Modetrends 2014 in Sachen Sonnenbrillen kommen auch Männer nicht zu kurz. Damensonnenbrillen und Herrensonnenbrillen in bunten Knallfarben, zum Teil mit verspiegelten Gläsern und auffälligen Styles sind das Modeaccessoire schlechthin. Oft wird zwischen Damen- und Herrenmodellen kaum mehr unterschieden. Bereits in der vergangenen Modesaison durften sich modebewusste Frauen mit Jeans und Hemden aus dem Kleiderschrank ihres Liebsten versorgen. Jetzt kommt die Sonnenbrille dran und sorgt mit sportlichem Style für den angesagten „Boyfriend-Chic.“

Volle Farbe voraus!

Farbige Gestelle wie in Weiß bei Rachel Bilson oder in Orange bei Kylie Minogue zieren diesen Sommer die Nasen von besonders Modemutigen. Ohnehin darf Farbe nicht nur als Lidschatten auf die Augen, sondern mit bunten Gläsern auch davor. Ob türkisfarben, orange oder rosa – bunter und schillernder als damit kann die Sonne strahlen. Wer sich für ein auffälliges Modell entscheidet, sollte darauf achten, dass die Form wirklich zum Gesicht passt, sonst wirkt der Look zu aufgesetzt und das Gestell erdrückt optisch.

Modisch zurück in die 90er

Nicht nur die farbigen Gläser erinnern an die 90er Jahre, sondern auch die große, eher eckige Form, wie Katy Perry sie zur Schau stellt. Ganz cool wirkt es, wenn Sie wie etwa auch Jessica Alba zu gespiegelten Gläsern greifen. Dazu finden sich im Repertoire von führenden Herstellern wie Oakley oder Ray Ban neben klassischem Silber oder Braun auch auffälligere Farben von Goldgelb bis Grasgrün.

Sonnenbrillen – die coolsten Klassiker

Wer wie Angelina Jolie oder Charlize Theron feminine, aber einfache Formen liebt, liegt mit ovalen, gerne etwas größeren Gläsern im Stil der 50er Jahre genau richtig. Labels wie Prada, Calvin Klein oder Fossil bieten hier eine breite Auswahl. Besonders beliebt sind dunkle Gläser und Fassungen in Horn-Optik. Das Brillengestell wirkt im Gesicht besonders harmonisch, wenn Ihre Haarfarbe und die Fassung sich ähnlich sehen. Dazu sind Retro-Brillen – vor allem in Schmetterlingsform oder sogenannte Cat-Eye-Shades – weiterhin en vogue. Und wer auf Nummer sicher gehen möchte, trägt Brillen im Stil Aviator und Wayfarer – die kommen schließlich nie aus der Mode.

Augen auf beim Sonnenbrillen-Kauf

Mit den ersten Sonnenstrahlen des Jahres gehört sie zum Straßenbild, manche tragen sie sogar als modisches Accessoire in der Disco: die Sonnenbrille. Sie ist schon für ein paar Euro im Supermarkt erhältlich, aber vor solchen Exemplaren warnen Augenoptiker ausdrücklich, denn sie liefern meistens nicht genügend Schutz.

Gar nicht gut zu sprechen sind Optiker auf Menschen, die ihre Sonnenbrillen an der Tankstelle kaufen und damit zu ihnen kommen, wenn etwas daran repariert werden muss. Natürlich helfen die Experten weiter, informieren aber gleichzeitig darüber, dass billigen Brillen oftmals die optische Qualität fehlt. Das zeige sich zum Beispiel an Kopfschmerzen oder auch daran, dass man verzerrte Bilder wahrnehme. Gute Sonnenbrillen gibt es schon für 50 Euro. Und wenn der modische Aspekt nicht so im Vordergrund steht, kann die Brille mehrere Sommer lang getragen werden.

Bereits am ersten frühlinghaften Tag sitzt die Sonnenbrille bei den meisten Menschen auf der Nase. Gut so, denn unsere Augen sind sehr empfindlich, was die im Sonnenlicht enthaltenen UV-Strahlen betrifft. Es existieren jedoch große Qualitätsunterschiede bei Sonnenbrillen.

PORSCHE DESIGN
EYEWEAR

BVLGARI
CARRERA

ck
Calvin Klein

DOLCE & GABBANA
EYEWEAR

GUCCI

POLO RALPH LAUREN
EYEWEAR

PRADA
Ray-Ban
GENUINE SINCE 1937

FREUDENHAUS
EYEWEAR

Augenoptik  Pitz

Saarbrücker Straße 242 · 66125 Dudweiler
Telefon 0 68 97 / 77 88 49
augenoptikpitz@t-online.de
www.augenoptik-pitz.de



*martin ...
dein Friseur*



Öffnungszeiten

Dienstag und Freitag 9 – 18 Uhr
Mittwoch und Donnerstag 9 – 20 Uhr
Samstag 9 – 14 Uhr



Martin Hurt
Friseur-Meister

Waldstraße 1 • 66113 Saarbrücken
Telefon: 0681 / 98 90 93 63
E-Mail: kontakt@martin-dein-friseur.de

www.martin-dein-friseur.de

STYLE



Black Beauty: Prada setzt diesen Sommer auf markante Gestelle

Warum ist Sonnenschutz wichtig für die Augen?

Das menschliche Auge ist empfindlich. Kommt es mit Sonnenlicht in Kontakt, dann können die kurzwelligeren UV-Strahlen das Auge reizen. Nach langen, ungeschützten Sonnenbädern sind die Augen deswegen oft rot, brennen oder tränen, da das Licht zu einer Entzündung von Binde- und Hornhaut führt. Diese Entzündungen können zu dauerhaften Schäden am Auge führen. Studien zeigen, dass zum Beispiel die Entstehung von Grauem Star mit UV-Strahlen in Zusammenhang steht.

Das CE-Zeichen bei Sonnenbrillen

Sonnenbrille ist nicht gleich Sonnenbrille. Der Unterschied neben Gestell und Glasfarbe: Bei den meisten Sonnenbrillen findet sich an der Innenseite des Bügels ein kleines Zeichen: „CE“. Das CE-Zeichen besagt, dass die Gläser die Sicherheitsanforderungen der europäischen Richtlinien erfüllen, insbesondere, was die Durchlässigkeit von UV-Strahlen angeht. Bei Unsicherheiten, was den UV-Schutz betrifft, kann ein Optiker weiterhelfen. Mit einem speziellen Gerät bestimmt er die UV-Durchlässigkeit.

SICHTBAR

MITTEN IN SAARBRÜCKEN

Die Bedeutung von Blendschutzkategorien

Neben dem CE-Zeichen bildet der Blendschutz eine wichtige Entscheidungshilfe beim Kauf einer guten Sonnenbrille. Er trifft eine Aussage über die Lichtdurchlässigkeit der Gläser und ist in vier Kategorien unterteilt:

Kategorie 0: 80-100% Lichtdurchlässigkeit, die Brille ist geeignet für leichten Lichtschutz

Kategorie 1: 43-80% Lichtdurchlässigkeit, perfekt für eher bedeckte Tage und für Menschen, die in der Stadt leben

Kategorie 2: 18-43% Lichtdurchlässigkeit, ideal für den Sommer in unseren Breitengraden

Kategorie 3: 8-18% Lichtdurchlässigkeit, sehr dunkler Filter, der auch vor hellem Sonnenlicht am Meer und in den Bergen schützt

Kategorie 4: 3-8% Lichtdurchlässigkeit, geeignet für Wanderungen im Hochgebirge oder auf Gletschern, zu dunkel für zum Beispiel den Autoverkehr

Wie das CE-Zeichen steht die Blendschutzkategorie auf der Innenseite des Brillenbügels.

Die richtige Glasfarbe – mehr als nur ein Stylingmerkmal

Gelb, grün, violett oder blau – Brillengläser haben die unterschiedlichsten

Farben. Wichtig ist, dass die Farbe keine Aussage über die UV-Durchlässigkeit macht. Einige Dinge sind bei der Farbwahl jedoch zu beachten. Braune, graue und grüne Gläser verfälschen die Farben am wenigsten, das heißt, durch sie sieht man die Umgebung so, wie sie tatsächlich ist. Sie eignen sich deswegen ideal für Menschen, die viel mit dem Auto unterwegs sind. Durch gelbe Brillengläser wirkt die Welt kontrastreicher. Diese werden deswegen gerne von Sportlern oder auch Autofahrern getragen. Bei anderen Farben wie zum Beispiel violett benötigt das Auge eine gewisse Zeit, bis es die Glasfarbe neutralisieren und die Umgebung in den Originalfarben anzeigen kann.

Auf einen Blick: Tipps für den Kauf von Sonnenbrillen

- Achten Sie auf das CE-Zeichen.
- Wählen Sie die richtige Blendschutzkategorie aus, die auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt ist.
- Greifen Sie eher zu braunen, grauen oder grünen Gläsern.
- Drücken Sie leicht auf das Glas: Ist die Qualität gut, dann gibt es auf leichten Druck nicht nach.
- Besonders empfehlenswert sind Gläser der optischen Kategorie 1, sie sind frei von im Glas eingeschlossenen Schlieren oder Blasen, die das Auge schneller ermüden lassen. ■



Es kommt doch auf die Größe an – wie diese aktuellen Chloé-Modelle beweisen

alain mikli

CARRERA

CHANEL

DOLCE & GABBANA

GIORGIO ARMANI

HAMBURG EYEWEAR

ic! berlin

LINDBERG

MARKUS T

MOSCOT

OKLEY

PORSCHE DESIGN

PRADA

Ray-Ban

STARCK

TOM FORD



myoptikerschlaucher

Futterstraße fünf bis sieben • 66111 Saarbrücken
Tel 0681/390 52 34 • www.myoptiker.de

Ray-Ban: Die Geburt einer Kult-Marke

Sonnenbrillen von Ray-Ban sind in. Denn wer möchte nicht aussehen wie die Men in Black auf Außerirdischenjagd im gleichnamigen Kinoerfolg? Ray-Ban – auf Deutsch: Strahlenschutz – wurde im Jahr 1937 als Tochterunternehmen von Bausch & Lomb, einer Firma für medizinisch-optische Geräte, gegründet. 1999 wurde die Marke von der italienischen Luxottica-Gruppe gekauft.

Bekannt wurde Ray-Ban in den 1940er Jahren durch das Brillenmodell Aviator, eine Pilotenbrille mit grünen Gläsern, die ursprünglich für die Piloten der US-Army entwickelt wurde. In den 50er Jahren kam mit der Wayfarer – auf Deutsch: Reisender – das neben der Aviator bis heute bekannteste Modell auf den Markt. Eine Brille mit breitrandiger, anfangs nur schwarzer, später auch in Braun erhältlichen Fassung aus Kunststoff. Die Wayfarer erlangte schnell Berühmtheit, wurde sie doch von solch illustren Persönlichkeiten wie dem amerikanischen Musiker Bud-

dy Holly getragen und in Spielfilmen wie Blues Brothers eingesetzt. Als legendär gilt auch heute noch die Szene, in der die beiden ins Auto springen und der berühmte Satz „It’s dark and we’re wearing sunglasses“ fällt.

Die kultige Ray-Ban-Brille tauchte in den 80er und 90er Jahren immer wieder in berühmten Gesichtern auf. Schauspieler wie Tom Cruise, Don Johnson und andere verliehen ihr immer größere Popularität. Bis heute tragen die Prominenten die Ray-Ban, welche ihnen mit ihren sehr dunklen Gläsern wohl ein besonderes Gefühl von Schutz und Distanz vermittelt.

Derzeit feiert die Kampagne „Colorize“ das Comeback der Wayfarer mit zahlreichen Farbkombinationen. Zurück ist auch die Clubmaster von Ray-Ban, die im Rahmen der Reihe „Remasters“ ihre Wiederkehr zelebriert. Ray-Ban hat junge Indie-Bands wie The Kills, The Black Kids und Young Knives angeheuert, Songs der 1950er und



Kult-Brille: Die Ray-Ban-Aviator

1960er Jahre zu covern – als Sinnbild für den Weg der Clubmaster in die heutige Zeit. Das aktualisierte Modell der Sonnenbrille verbindet den Charme der 50er mit modernen und angesagten Farben der Jetzt-Zeit.



Mit Leder-Dress und lässiger Sonnenbrille in London: US-Sängerin Nicole Scherzinger

ZETGEMAESS.



GUESS

BERLINER PROMENADE 15-16 . 66111 SAARBRÜCKEN . [FACEBOOK.COM/ZEITGEMAESS](https://www.facebook.com/zeitgemaess)



*Pamela Anderson – hier noch mit Walle-Mähne
– traf sich mit TOP MAGAZIN SAARLAND zum
persönlichen Gespräch*

Pamela Anderson (46)

Hausfrau Mutter Mega-Star

... in jeder Rolle ist sie TOP!

**TOP MAGAZIN SAARLAND-Reporterin Martina Mack
traf die Ex-Baywatch-Nixe zum Exklusiv-Interview**

INTERVIEW

Ein malerischer Sunset in Malibu. Ein feuerroter Badeanzug. Und gaaaanz viel Slowmotion. Das waren die Bilder, die wir an „Baywatch“ am meisten liebten. Die überaus kurvige Kanadierin Pamela Denise Anderson brauchte Anfang der 90er Jahre weder kostspieliges Kulissenspiel noch eine Oscar-reife Schauspiel-Performance, um zur globalen Fernsehikone aufzusteigen. Klar war auch, dass jeder männliche Baywatch-Fan von Pams lebensrettenden Maßnahmen träumte, vornehmlich einer persönlichen Mund-zu-Mund-Beatmung.

Nach 12 Playboy-Titelbildern, einigen gelegentlichen Aussetzern wie Blitzhochzeit und Scheidung mit Paris Hiltons' Ex-Freund Rick Solomon oder Strip-Auftritt im Pariser „Crazy Horse“ lässt es Pam heute ruhiger angehen. Sie kocht daheim in Malibu Vegetarisches für ihre Jungs, ist passionierte Tiereschützerin und tourt als Assistentin von Magier Hans Klok durch die Lande.

Auch äußerlich hat sich Pamela Anderson verändert. Seit kurzem überrascht sie uns mit verkleinerter Oberweite und einem frechen Pixie-Cut-Haarschnitt.

Ihre Devise: Schluss mit dem Rocker-Leben und dem ewigen Sexsymbol-Getue. Das Leben als Zweifach-Mama, Tiereschützerin und seriöse Schauspielerin ist ihr jetzt wichtig.

Dieser Tage schwang die Hollywood-Actrice in einem Münchener Kochstudio gemeinsam mit unserer TOP-Reporterin Martina Mack den Kochlöffel.

Auf dem Speiseplan standen leckere, vegane Häppchen, zubereitet mit dem schwedischen Sanddorn-Likör Andalö, für den sie wirbt. Bei frittiertem Tofu mit Chili-Knoblauch-Soße plauderte Pamela Anderson mit TOP MAGAZIN SAARLAND über ihre Familie, ihre Verwandlung und ganz ungeahnten Hausfrauenqualitäten ...

Frau Anderson, wie schaffen Sie es, den Jet-Lag aus dem Gesicht zu zaubern?

Das gelingt mir nicht immer. Ich war am Morgen nach der Landung gleich in der Früh im Fitness-Center im Hotel, und als ich dann irgendwann sehr müde wurde, habe ich mir eingeredet, dass es vom Training kommt. Ansonsten hilft nur jede Menge Capucchino (*lacht*).

Frau Anderson, Frauen trennen sich nur dann von ihren langen Haaren, wenn in ihrem Leben die Zeichen auf Veränderung stehen ...

Das war bei mir auch so. Ich hatte über 20 Jahre lang diese langen blonden Haare, mein halbes Leben also. Irgendwie konnte ich mich auch hinter dieser Mähne verstecken. Aber das wollte ich nicht mehr. In den letzten Jahren ist viel bei mir passiert. Ich habe mich verändert, und das wollte ich auch nach außen de-



Neuer Look, neue Pläne:
Pamela Anderson im Gespräch mit
Martina Mack (TOP MAGAZIN SAARLAND)

DU BIST SCHÖN

„Sie sind einzigartig und ja,
Sie sind fotogen! Ich freue mich darauf
mit Ihnen zusammen wunderschöne und
ausdrucksstarke Bilder von
Ihnen entstehen zu lassen!“

Ihre
Alexa Kirsch

a.

alexa kirsch
fotographie
für frauen

www.alexakirsch.com
mail@alexakirsch.com
fon: 0171- 744 000 4

monstrieren. Ein Schnitt in den Haaren bedeutet auch ein Schnitt im Leben. Jetzt zeige ich mein ganzes Gesicht. Ich fühle mich jetzt viel besser, und auch meinen Söhnen gefällt es. Mein jüngster Sohn sagte mir: „Jetzt siehst du aus wie Miley Cyrus.“

Vor kurzem erschienen im französischen Männer-Magazin „Purple“ neue Nacktfotos von Ihnen. Wie haben Sie sich dafür in Form gebracht?

Ich habe natürlich viel dafür trainiert, aber Training gehört ohnehin zu meinem Leben. Ich hatte nie Probleme, mich nackt zu zeigen, fühle mich wohl in meinem Körper. Ob ich das in zehn Jahren noch einmal mache, weiß ich aber nicht.

Lassen Sie sich vom Schönheitswahn in Hollywood unter Druck setzen?

Nein, das bringt ja auch nicht wirklich etwas. Man kann ja schließlich nicht gegen den natürlichen Prozess des Alterns ankämpfen.

Sie haben Ihren Ex Rick Salomon jetzt ein zweites Mal geheiratet. Wie kam es dazu?

Ja, ich habe es getan (lacht). Wir hatten ja 2007 in Las Vegas geheiratet, das war allerdings total überstürzt. In dieser Phase unseres Lebens haben wir einfach nicht zusammen gepasst. Deshalb haben wir uns auch zwei Monate später wieder getrennt. Aber in den letzten fünf Jahren ist eben bei uns beiden sehr viel passiert.

Wie hat er es geschafft, Sie zu überzeugen, dass er doch der richtige für Sie ist?

Er hat fünf Jahre lang keinen Tropfen Alkohol angerührt, und er hat auch seine komplette Ernährung umgestellt, isst wie ich jetzt auch total vegan. Das hat mich wirklich umgehauen. Ich dachte mir: Hey, das ist er! Mein absoluter Traummann! Und ja, wir haben in den letzten Jahren beide an uns gearbeitet. Beziehungen sind manchmal ein ganz schönes Stück Arbeit.

Wer hat den ersten Schritt getan?

Es war Rick. Das ganze ging Schritt für Schritt. Er hat mich überzeugt, künftig auch viel gesünder zu leben, keinen

Champagner mehr zu trinken. Es ist wirklich eine Art Transformation, die ich durchgemacht habe und durch die ich noch immer gehe. Es war ein langsames sich annähern, und ich bin sehr glücklich, dass wir jetzt zusammen sind. Mein Ex-Mann wurde zu meinem Traummann!

Wie finden Ihre Söhne Rick?

Sie lieben ihn, das ist mir natürlich auch sehr wichtig. Wir haben jetzt ein volles Haus. Rick hat zwei Töchter mit in die Beziehung gebracht und ich zwei Söhne. Sie können sich vorstellen, was da los ist, wenn alle da sind. Vier Teenager halten einen schon ganz schön in Trab. Meine Söhne sind 15 und 18, und Ricks Töchter sind 16 und 17 Jahre alt. Aber ich liebe es, eine große Familie zu haben. Und wenn wir alle zusammen sind, ist es immer lustig.

„Ich bin gerne Hausfrau. Am liebsten mache ich Wäsche!“

Wie muss man sich Ihr Leben vorstellen, wenn Sie nicht drehen? Sind Sie manchmal auch eine ganz normale Hausfrau?

Ja, natürlich! Ich mache all die Dinge selbst. Am allerliebsten kümmere ich mich um die Wäsche! Ich liebe es, zu waschen und anschließend auch zu bügeln. Das macht mir richtig Spaß. Rick amüsiert sich immer darüber.

Kochen Sie auch selbst?

Aber ja! Bei uns gibt es wie gesagt nur vegane Küche, aber auch da lassen sich sehr leckere Gerichte zaubern. Wir essen für unser Leben gerne Pasta in allen Variationen. Und dann liebe ich meine grünen Smoothies, das sind sehr gesunde Drinks mit Gemüse, die sind ideal, den Körper zu entgiften ...

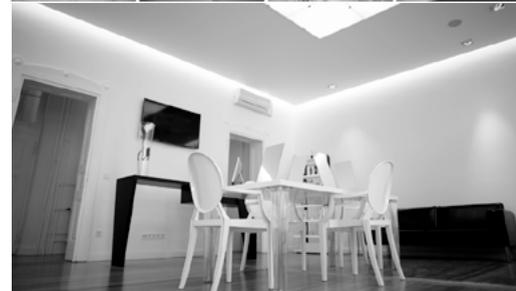
Wie sehen Ihre neuen Pläne aus?

Ich drehe mit Regisseur Werner Herzog und Mike Tyson den Film „Vernon God Little, eine schwarze Komödie über Heranwachsende. Ich spiele eine Mutter, Tyson einen Killer. Darauf freue ich mich sehr! ■

L'APPART
par Pierre Reistroffer
Coiffeur



2 Hairdressing Awards
PARIS / FRANCE
2008 - 2012



**PIERRE
REISTROFFER
COIFFEUR
PAUL-MARIEN STR. 12
+4968198800300
SB CITY**

Photos/Artwork: Dominique Carbone



Audi RS Q3

Abenteurer mit Adrenalin-Kick

MOBIL

lächeln2go

eins
zwei
smile



verliebe dich
in dein Lächeln

TESTENEERS®
PERFEKTE ZÄHNE ZUM TESTEN

Wir zaubern Ihnen ein
**STRALENDES
LÄCHELN IN
WENIGEN TAGEN**

kostengünstig · schnell
ohne OP oder Eingriff
für Hochzeiten
Bewerbungen u.v.m.

Informieren Sie sich in
unserem Hause!

**Wietzel**
ZAHNTECHNIK

Tel.: 0 68 97 8 66 67

Saarbrücker Str. 201 · 66299 Friedrichsthal
www.zt-wietzel.de · info@zt-wietzel.de

Test-Pilotin: Gertrud Thiel, Inhaberin des Casino am Staden in Saarbrücken, liebt schnelle Autos

Die Saarbrücker Gastronomin Gertrud Thiel (Casino am Staden)
testet das neue Cross-Over-Kraftpaket aus Ingolstadt

SIE HABEN KEINEN KOPF FÜR IHRE PLANUNG?



DANN NEHMEN
SIE DOCH EINFACH
UNSEREN

SPIEGEL UND GLAS
MÖBEL NACH MASS

Glas-Innenausbau
Glas-Türen · Duschkabinen
Küchenrückwände aus Glas
Glasmöbel · Spiegel
Accessoires
Fenster & Türen aus Alu & PVC



GLAS BÜHLER GMBH

Auf Nauwies 6 · 66806 Ensdorf
Telefon: 06831-964504

www.glas-buehler.de

MOBIL

Was ist klein, schwarz, rund – und wenn man draufdrückt macht es „Wrrroarr“ ?

Klare Sache: Der Startknopf meines neuen Audi RS Q3.

Nun ja, das Wörtchen „meines“ ist in diesem Zusammenhang vielleicht ein wenig voreilig gewählt. Denn noch habe ich die Sportskanone ja nicht gekauft. Erst mal testen, ob das Vier-Ringe-Kraftpaket aus Ingolstadt auch hergibt, was es verspricht!

Da steht er also – im Showroom des Autohauses Kröniger in St. Wendel. Frisch zugelassen – und bereit für den Tanz auf dem Asphalt.

Die Sport-Edition des zivilen Q3 macht schon auf den ersten Blick einen selbstbewussten, dynamischen, athletischen Eindruck. Großes schwarzes Wabengitter vorn, ovale Riesen-Abgasrohre

mit mächtigen Schallklappen hinten. Ausgestellte Radhäuser. Markante RS-Stoßfänger, inklusive Lufteinlass-Filter. Riecht alles sehr nach Rallye-Rakete. Offensichtlich haben die Techniker zu viel Testosteron gefrühstückt.

Auch im Cockpit lässt das sportliche Topmodell der kleinsten Audi-SUV-Reihe keinen noch so geringen Zweifel an seinem Premium-Anspruch. Viel schwarzes Leder. Blaue Zier-Nähte. Unten abgeflachtes Multifunktions-Lenkrad. Schaltwippen und Pedale in Alu-Optik. Das vom Haustuner Quattro auf Sport getrimmte SUV beherbergt satte 310 PS unter der Motorhaube. Die Leistung stammt von einem 2,5-Liter-Turbofünfzylinder, der auch im reinrassigen Sportwagen Audi TT RS zum Einsatz kommt.

„Geben Sie dem Kleinen ruhig ordentlich die Sporen“, hat mir Verkaufsberater Christoph Bender noch hinterhergerufen. Muss man mir nicht zweimal



Gertrud Thiel am Steuer des Audi RS Q3



MOBIL

Große Klappe: Der Kofferraum bietet überraschend viel Platz

sagen: Schon fege ich mit Kavaliertart vom St. Wendeler Verkaufsgelände. Über Bundesstraßen, Autobahnen, Feldwege.

Dass ich eine – nun ja, gelinde formuliert – eher sportliche Pilotin bin, mag ich gar nicht leugnen. Eindrucksvoll dokumentiert wurde mein Fahrstil bereits zur Genüge – mittels mehr oder minder vorteilhafter Schwarz-Weiß-Porträts durch die Auto-Polizei.

In bester Erinnerung ist mir auch ein Winter-Training, zu dem Audi mal nach Seefeld einlud. Nie werde ich den panischen Blick meines Fahrtrainers vergessen, als ich seinen R8 mit lässiger Nonchalance über Eis und Schnee-Pisten der Tiroler Hochebene jagte.

Bis heute frage ich mich allerdings, wofür eigentlich das Kürzel RS steht. Für „rasend schnell“? „Rallye Sport“? „Rastlos in Saarbrücken“? No idea! Aber zum Denken ist jetzt eh nicht die Zeit. Jetzt erst mal das sonore Brabbeln des Fünfzylinders genießen – und das sportlich-edle Crossover-Modell mit einem beherzten „Kick it like Walter Röhrl“ in dreistellige Tacho-Phasen katapultieren.

Tatsächlich knackt das Spaß-Mobil dank 310 wild wiehender Pferdchen bei 420 Nm Drehmoment in 5,5 Sekunden die Tempo-100-Grenze. 310 PS? Die spürt man unterm Allerwertesten! Wo beim nagelneuen Mercedes GLA Schluss ist und auch BMW im X1 nicht über 245 PS hinaus geht, punkten die Herren der

Ringe jetzt mit der Extra-Portion Motor-Power. Mobilisiert wird der 1,7 Tonnen schwere Kraxler von einem Fünfzylinder-Turbo, der ständig mit den Hufen scharrt. Schnell wird klar: Der RS fühlt sich nur auf der Überholspur wirklich wohl.

Ein Kurven-Star ist der 4,41 Meter lange Ingolstädter mit seinem permanenten Allrad-Antrieb obendrein. Dazu trägt in erster Linie die Fahrzeugabstimmung bei, die eher der eines Sportwagens denn eines SUVs ähnelt. Hinzu kommt eine präzise und schnell ansprechende Lenkung.

Einziges Manko: Eine Großraum-Limousine ist der Audi Q3 RS nicht gerade. Vorn ist man zwar einigermaßen komfortabel untergebracht, hinten wird es enger. Immerhin lässt sich das Gepäckvolumen durch Umklappen der Rückenlehnen von 356 auf 1261 Liter steigern. Wichtig für mich, denn wo sonst soll ich so elementare Dinge wie Golfbag, Ski-Ausrüstung oder Champagner-Kisten deponieren.

Mein Fazit: Ob lange Strecke oder kurzer Sprint: Der RS ist ein rassiges Rennpferd für alle Fälle. Ein echter Allrounder für Alltag, Abenteuer und Adrenalin-Kick. Der Mindestpreis von rund 55.000 Euro setzt schon ein Ausrufezeichen, ist angesichts des Spaßfaktors aber durchaus gerechtfertigt. Die RS-Variante ist ein „Enfant terrible“ der Extraklasse! Und einfach nur geil! ■



BIOLOGISCH BAUEN
GESUND WOHNEN
ENERGIE SPAREN

NIEDRIGENERGIE
MUSTERHAUS



Besichtigungstermine möglich!

ZIMMEREI
BEDACHUNG
KLEMPNEREI
PHOTOVOLTAIK-
ANLAGEN
BIO-HOLZHAUS-BAU



Bergstraße 21a - 66346 Köllerbach
Tel.: (06806) 42 59 - Fax: 48 09 42
www.dörr-bio-holzhaus.de
www.dachdeckerei-dörr.de

JA, ICH GRILL

Im Sommer bleibt die Küche gern einmal geschlossen, das Essen wird im Garten zubereitet. Die Deutschen und das Grillen – das ist eine innige Beziehung. Der wollen auch wir uns nicht verschließen und widmen uns deshalb auf den folgenden Seiten dem kulinarischen Freiluftvergnügen

Wer hat's erfunden?

Mit der Entdeckung des Feuers vor rund 700.000 Jahren änderten sich auch die Essgewohnheiten der Menschen. Das Grillen gehört zu den ältesten Garverfahren überhaupt. Die ersten Feuerstellen fanden Wissenschaftler in China. Die Ägypter sollen das Fleisch von Hyänen und Krokodilen gegrillt haben. Die Römer gelten als die

Erfinder der Bratwurst. Im Mittelalter war Grillen ein Vorrecht der Reichen, der Adel nutzte diese Technik bei seinen Ritterfestspielen.

Die neuzeitliche Kultur des Grillens beginnt in Amerika. Dort heißt es Barbecue und hat seinen Ursprung in der Zeit, als Einwanderer

das Land besiedelten. Sie ernährten sich von Bisons. Mit den amerikanischen Soldaten kam nach dem Zweiten Weltkrieg diese Esskultur dann auch nach Deutschland. Ursprünglich bezeichnete das englische Wort „grill“ den Bratrost, auf dem das Fleisch gegart wurde. ■



Foto: shutterstock

Auf Du und Du mit Barbecue

Das sollten Sie beim Grillen beachten



GRILLEN MIT DECKEL

Dass der Deckel auf einem Grill kein Wetterschutz ist, sondern vielmehr ein unverzichtbarer Bestandteil eines guten Gerätes, hat sich bei ambitionierten Grillern längst etabliert. Der Deckel bleibt während des Garens vorwiegend geschlossen. Die Hitzereflektion sorgt so dafür, dass das Grillgut von allen Seiten und somit schneller, gleichmäßiger und schonender gegart wird. Nicht zuletzt eröffnet der Deckel Möglichkeiten, die Hitze punktgenau zu regulieren und verschiedene Methoden anzuwenden.

DIE WICHTIGSTEN GRILLMETHODEN

Direktes Grillen ist für das schnelle Zubereiten von Würstchen, Steaks, teilweise Gemüse und Fisch geeignet. Im Allgemeinen für alles, was in 30 Minuten fertig ist. Bei dieser Methode wird direkt über der Energiequelle gegrillt.

Indirektes Grillen ist für Grillgut geeignet, das länger als 20 Minuten zum Garen braucht. Braten, ganzes Geflügel, ganze Fische und alles, was sehr schonend zubereitet werden sollte, freut sich, wenn sich die Hitzequelle nicht unmittelbar unter dem Grillgut befindet, sondern am Rande des Gerätes. Ganz gleich, ob vorne und hinten oder rechts und links. Das Grillgut liegt somit nicht unmittelbar über der Hitze. Der Deckel macht den Grill im Prinzip zum Backofen mit Umluft.

PFLEGE DES GRILLS

Die entscheidende Arbeit übernimmt der Grill selbst. Durch maximale Betriebstemperatur verbrennen die organischen Reste am Rost, der Rest wird mit einer Grillbürste entfernt. Zu beachten ist, dass – falls vorhanden – Fettauffangschalen regelmäßig geleert, gereinigt und gewechselt werden.

HOLZKOHLE-, ELEKTRO- ODER GASGRILLS

Der Duft des brutzelnden Fleisches, das Knistern der Kohle, das Urtümliche des Feuers und die einmalige Atmosphäre, während man das zarte, würzige Steak genießt: Das vollendete Grillerlebnis verbinden viele mit dem Holzkohlegrill. Wo aber das Grillen mit Gas oder Holzkohle unerwünscht ist, sind Elektrogeräte die ideale Lösung – die perfekte Kombination von Original-Grillgeschmack und modernem Lifestyle.

Für die Profis ist inzwischen der Gasgrill das Nonplusultra: Die stufenlose Hitzeregulierung bietet volle Kontrolle und Vielseitigkeit für die unterschiedlichsten Gerichte. Aromaschienen leiten Fett und Bratensaft ab und schützen so das Grillgut vor der Flammenbildung. Ganz wichtig: Geschmacklich gibt es keine Unterschiede zwischen Zubereitungen auf guten Holzkohle-, guten Elektro- und guten Gasgrills.

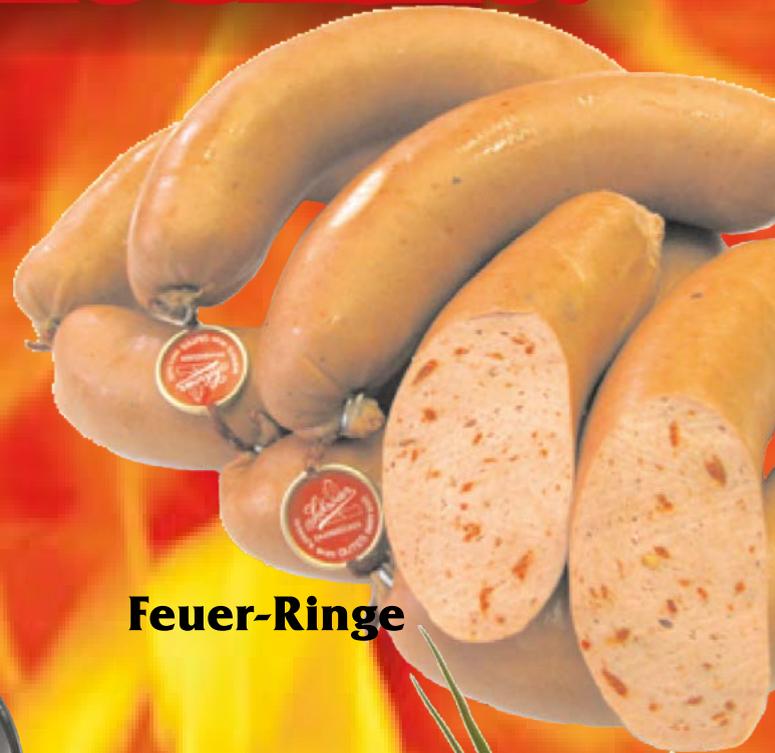
Entscheidend ist die Zeit, die man aufbringen kann, wie wichtig einem Romantik und Tradition beim Grillen ist und welche Möglichkeiten überhaupt erlaubt sind. Und ganz gleich, welche Energie man bevorzugt, man sollte sich für qualitativ hochwertige Geräte entscheiden. Außerdem sollten Grills einen Deckel haben, denn so kann man alles grillen, was auf die Roste passt. ■



Fotos: shutterstock.com



Schon probiert?



Feuer-Ringe



Zulu-Käsegriller



Pfeffer-Steak „Louisiana“

Feurig gut!

www.schroeder-fleischwaren.de



www.hauptert-shop.de

Wir wissen mit was man(n) grillt!



Holzpelletgrills



Gasgrills & Holzkohlegrills



Holzpelletgrills, Gasgrills und Holzkohlegrills ...

in unserem Shop und unseren Ausstellungsräumen finden Sie den Grill, der zu Ihnen passt.

Wärme an frischen Sommerabenden!



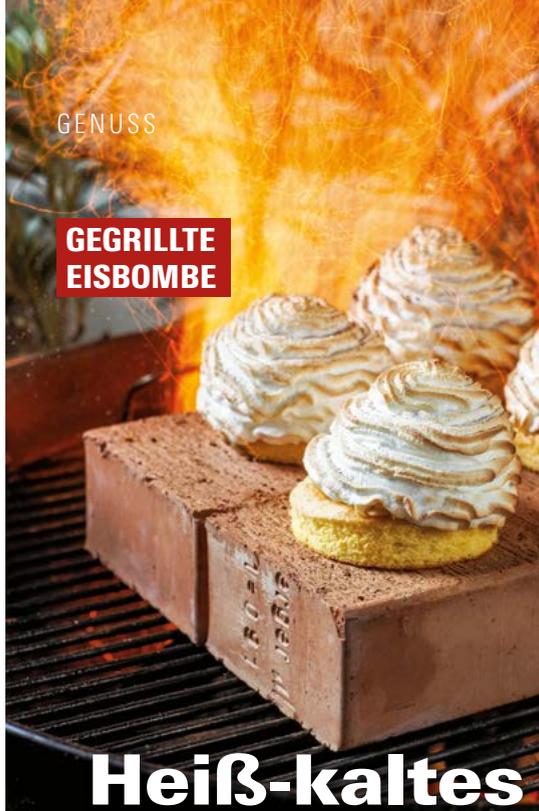
Elektrische Infrarot-Heizstrahler 1500/3000 Watt 220 Volt



Besuchen Sie unsere Ausstellung: Mo. & Di. nach Absprache > 06825 93240 Mi. - Fr. von 14.00 bis 18.00 Uhr Sa. von 10.00 bis 14.00 Uhr



Welschbachstraße 13a · 66557 Illingen-Welschbach Telefon 06825 93240 · E-mail hauptert@hauptert.de



GENUSS
GEGRILLTE EISBOMBE

Heiß-kaltes Finale



TOPFENCREME IM STRUDELTEIG MIT KARELLISIERTER ANANAS



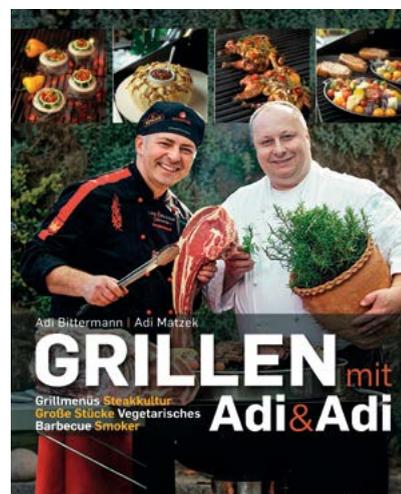
KARELLISIERTER HOLUNDER-APFEL IM GLAS

Kreative Grill-Desserts bilden den krönenden Abschluss einer stilvollen Gartenparty

ins Spiel, sprich: auf den Grill kommen, die man dort eigentlich nicht vermutet. Marmelade, Kuchen oder Eis zum Beispiel. Daraus entstehen ungewöhnliche und alternative Kompositionen, wie sie die leidenschaftlichen Grillexperten, der Spitzenkoch Adi Bittermann und der Grillweltmeister Adi Matzek in ihrem Buch „Grillen mit Adi & Adi“ vorstellen. Raffinierte Desserts, die in den meisten Fällen nicht einmal besonders schwierig zuzubereiten sind. Was sie erfordern, ist ein wenig (mehr) Geschick, Fingerspitzengefühl und gutes Timing, damit aus dem Traumdessert am Ende nicht ein verkohltes Häufchen Elend wird. **cv** ■

Würstchen können alle. Obst zum Abschluss einer Grillfete gelingt eigentlich auch jedem. Bananen, Ananas, Birnen, Pfirsiche oder Äpfel, mariniert, glasiert, mit Karamell überzogen oder paniert, sind stets eine sichere Nummer. Frisch im Geschmack, meist auch für die lieben Kleinen geeignet und züggig anzurichten.

Kreativität am Grill sollte sich aber nicht nur auf Gemüse, Fisch oder Fleisch beschränken. Wer Glut und Feuer liebt, wird als Dessert auch einen heißkalten Genuss mögen, der zwar aufwendiger herzustellen ist, aber zum furiosen Finale einer jeden Grillparty avanciert. Weil hier kulinarische Komponenten



Adi Bittermann / Adi Matzek
Grillen mit Adi & Adi
Pichler Verlag, Wien, 19,99 Euro,
ISBN-10: 3854316046

Fotos: © 2013 „Grillen mit Adi & Adi“ / Herbert Lehmann

GEGRILLTE EISBOMBE

Zutaten

4 Tortenböden
10 ml Haselnussirup
70 ml Wasser
3 Eiweiß
30 g Zucker
1 Prise Salz
100 g Äpfel
15 ml Calvados
Zimt nach Geschmack
4 Kugeln Schokoladeneis
(auch Vanilleeis oder Eis nach Wahl)

Zubereitung

Den Grill vorheizen. Haselnussirup und Wasser mischen und die Tortenböden damit beträufeln. Das Eiweiß mit einer Prise Salz in der Küchenmaschine langsam steif schlagen. Sobald das Eiweiß steif zu werden beginnt, nach und nach den Zucker einrieseln lassen. Das steif geschlagene Eiweiß in einen Spritzbeutel füllen. Die Äpfel in Streifen schneiden, mit Calvados und Zimt abschmecken und auf den Tortenböden verteilen. Die Eiskugeln etwas flachdrücken und mittig auf die Böden geben. Sofort mit dem steif geschlagenen Eiweiß komplett verschließen. Die vorbereiteten Törtchen auf einen kalten Pizzastein mit Backpapier geben. Den Pizzastein mit den Törtchen auf den Grillrost stellen und den Deckel sofort schließen. 3 bis 4 Minuten grillen, ohne den Deckel zu öffnen. Sobald das Eiweiß eine schöne Bräunung hat, sind die Törtchen fertig.

Tipp: Wer keinen Pizzastein zur Verfügung hat, kann alternativ einen Ziegelstein in Alufolie einwickeln und darauf die Eisbomben grillen.

KARAMELLISIERTER HOLUNDER-APFEL IM GLAS

Zutaten

4 säuerliche Äpfel
500 ml Vanilleeis
80 g Braunzucker
4 große Holunderblüten
Saft einer halben Zitrone
8 cl Rum zum Flambieren
8 Melissenblätter zum Dekorieren

Zubereitung

Die Äpfel schälen, das Kerngehäuse mit einem Kernausstecher entfernen. Die Äpfel in Spalten schneiden und mit Zitronensaft beträufeln. Den Braunzu-

cker in einer heißen Pfanne auf dem Grill bei starker Hitze von circa 180 °C bis maximal 200 °C karamellisieren, Apfelspalten und klein geschnittene Holunderblüten beifügen, mit einem kräftigen Schuss Rum flambieren. Das vorbereitete Vanilleeis in Dessertschalen oder geeignete Gläser füllen. Die karamellisierten Äpfel auf dem Eis verteilen und mit Melissenblättern dekorieren. Rasch servieren!

Tipp: Wenn jahreszeitbedingt keine Holunderblüten verfügbar sind, können sie durch Holunderblütensirup ersetzt werden. Eine weitere Alternative sind Melissenblätter.

TOPFENCREME IM STRUDELTEIG MIT KARAMELLISIERTER ANANAS

Zutaten

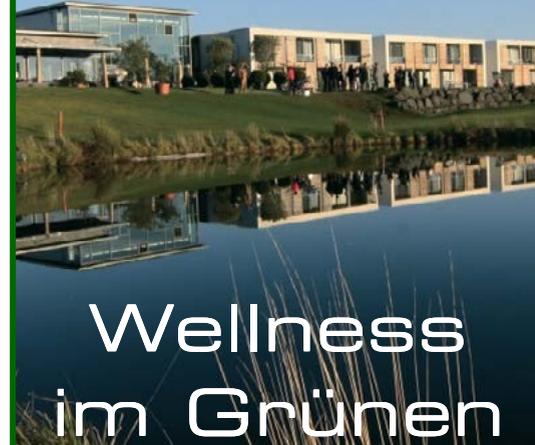
4 Strudelteigblätter (circa 20 x 20 cm)
1 aufgeschäumtes Ei zum Bestreichen
250 g Topfen (Quark) mit 20 % Fett (Wasser auspressen!)
500 ml Sahne
4 EL Puderzucker
1 EL Vanillezucker
Saft von 1 Zitrone
Zitronenzesten
50 ml Rum
4 Ananasscheiben (frisch oder eingelegt)
etwas Butter
2 EL Zucker

Zubereitung

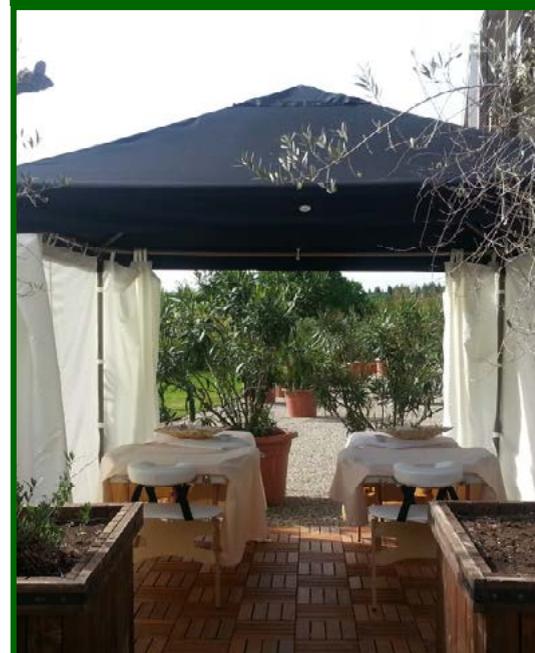
Den zugeschnittenen Strudelteig mit Ei bestreichen und mit der bestrichenen Seite nach oben über eine Kaffeetasse legen. Im heißen Grill bei 180 °C circa 5 bis 7 Minuten grillen, herausnehmen, vorsichtig abheben, umdrehen und auf einen Teller stellen. Für die Topfencreme die Sahne mit dem Schneebeesen halbfest aufschlagen und mit Staubzucker, Vanillezucker, Zitronensaft und -zesten sowie Rum abschmecken, den ausgepressten Topfen (Quark) unterrühren und eine halbe bis eine Stunde kalt stellen. Die Ananas in Stücke schneiden, etwas Butter in einer Pfanne schmelzen, darin den Zucker karamellisieren und die Ananasstücke kurz durchschwenken. Die kalte Topfencreme vorsichtig in die Strudelteigkörbchen dressieren und mit den warmen Ananasstücken garnieren.

Tipp: Für dieses Gericht ist ein fertig gekaufter Strudelteig besser geeignet als ein frischer, denn dieser zieht sich beim Vorbacken zusammen. ■

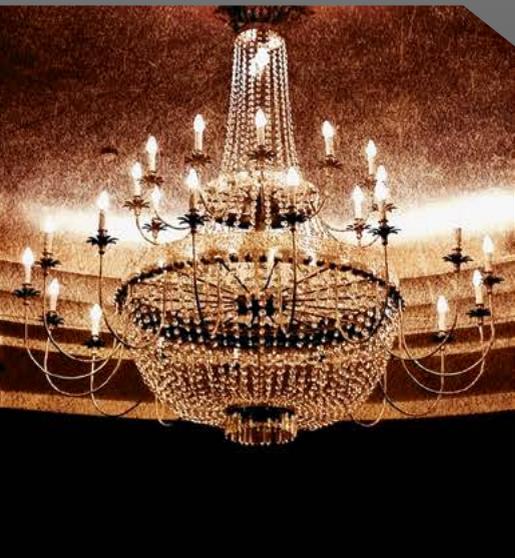
Golfpark Allee 1
66606 St. Wendel
Tel. 06851. 999 000
www.angels-dashotel.de



Wellness
im Grünen



Die kostbare
Zeit wertvoll
verbringen



*20 m² können
sich auch
so anfühlen.
Wenn die
Bühne stimmt.*

Parkett ist nicht einfach nur ein Bodenbelag. Es ist eine Überzeugung. Und es verrät eine Menge über seine Bewohner. Elegant, verspielt, klassisch, modern – wovon auch immer Sie überzeugt sind, wir verlegen es für Sie. Und das seit über 50 Jahren.

Ihr guter Grund.

Michael Britz Fußbodentechnik GmbH
Parkett | Bodenbelag | Estrich

Gewerbepark - Heeresstraße 31 | 66822 Lebach
Tel. 06881/92 21-0
www.britz-fussbodentechnik.de

GENUSS



Fotos: shutterstock

Frauen grillen kreativer

Zwar stehen in den meisten deutschen Familien immer noch die Männer am Grill, doch die Damen bieten inzwischen Paroli. Eine Männerdomäne bröckelt

Der Sonnenschirm ist aufgespannt, die Vögel zwitschern, auf dem Tisch stehen Kaltgetränke. Irgendwann meldet sich der Magen. Und aus Nachbars Garten steigt der Geruch von Holzkohle auf. Sobald die Temperatur an der 20-Grad-Marke knabbert, holt der zweifache Familienvater den Grill aus der Garage, überprüft den Zustand des Zubehörs und hofft, dass der Sack Kohle noch nicht leer ist. Ehefrau Ursula ist inzwischen in der Küche verschwunden, um die Salate zu zaubern.

„Schatzi, wollen wir grillen?“ Immer mehr Bewohner der Siedlung sind nun inspiriert. Zwei Häuser weiter legt Thomas gerade die Bratwürstchen auf. Ehefrau Doris ist mit dem Kartoffelsalat beschäftigt

und freut sich, dass sie sich keine Gedanken über die Menüfolge machen muss. So oder so ähnlich sieht es sicherlich in den meisten deutschen Familien im Sommer aus.

FRAUEN-NATIONALTEAM ERFOLGREICH

Seit Jahrhunderten entfachen Männer das Feuer, besorgen die Fleischstücke und wenden sie so lange mit ihrer Zange, bis sie die passende Bräune aufweisen. Die weiblichen Hobbyköche sind derweil mit dem Schnippeln für Salate beschäftigt, kaufen die Weißbrotstangen und decken den Tisch. Soweit das Klischee.

Denn inzwischen stehen immer mehr Frauen den selbst ernannten Profis am

Grill die Schau. Sie schwingen nicht nur die Grillzange, sondern bestimmen auch, was auf den Rost kommt. Im vergangenen Jahr hat das deutsche Frauen-Nationalteam der Hobby-Griller bewiesen, dass es den Herren in nichts nachsteht. Die Damen ergatterten die Krone im bundesweiten Wettbewerb „Grill-Giganten“. Die Entscheidung war knapp. In einer Stunde musste unter den aufmerksamen Augen von Jurymitglied und Sternekoch Manfred Lang ein Drei-Gänge-Menü gezaubert werden. Die Unterschiede: Während sich die Männer auf Qualität und Geschmack möglichst vieler Fleischsorten konzentrieren, legen die Frauen den Schwerpunkt auf optisch ansprechende Beilagen und Saucen aus originellen Zutaten.

KUCHEN VOM GRILL

Teamleiterin Kathrin Soppa gehört zu den besten Hobby-Grillerinnen Deutschlands. Sie glaubt, dass Frauen sich heute deshalb mehr für das Grillen begeistern können, weil mit den modernen Ge-

räten mehr gemacht werden kann, als nur Fleisch zu braten. „Kaum noch Grenzen“ gebe es bei der Zubereitung.

Inzwischen hat die 29-Jährige aus Neuenkirchen eine Sammlung verschiedener Grills, mit denen sie auch kocht und Kuchen backt. „Ich denke schon, dass Frauen anders als Männer grillen. Sie sind kreativer und achten mehr auf Details. Bei Männern kann das Fleisch nicht groß genug sein und schnell sollte es auch gehen. Frauen nehmen sich mehr Zeit, sie bereiten sich besser vor.“ Fettfreies Fleisch gepaart mit Gemüse werde bei den Damen favorisiert.

Der amerikanische Hersteller Char-Broil hat nun die Zeichen der Zeit erkannt. Er bietet einen Grill mit Laufrädern an, wie sie ein Kinderwagen hat, und einem Deckel, der sich wie ein Beauty-Case öffnen und schließen lässt. Außerdem wiegt das Elektrogerät nur 17 Kilogramm und ist damit ideal für Frauen, die Spaß am Grillvergnügen haben.

Sylvia Tetmeyer



Soll vor allem Frauen gefallen:
Der „Patio Bistro 240 Electric“ von Char-Broil ist in mehreren Farben erhältlich

Busch & Endres



Elektro Busch & Endres
Franz-Birringer-Strasse 13
66839 Schmelz
phone: + 49 6887 90110
mail: info@busch-endres.de
www.busch-endres.de

Licht
Elektro
Multiroom
Systemintegration

**DAS BIO-FOODKONZEPT
FÜR SCHULEN & KITAS!**

- frisch gekocht
- keine Konservierungsstoffe
- keine Geschmacksverstärker

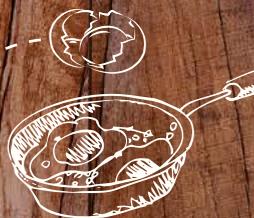


JETZT NEU BEI

christ
PARTY & CATERING

christ@bio-logisch.de
Tel. 06831 500750

WWW.BIO-LOGISCH.DE



GENUSS

Grill-Beilagen

Es kommt nicht nur darauf an, was auf dem Rost liegt, auch das Drumherum sollte stimmen. Denn schließlich isst das Auge mit

1 Edles Werkzeug

Eva Solo überträgt exklusives dänisches Design auf alltägliche Gebrauchsgegenstände. So gibt es auch ein Sortiment an Grillaccessoires aus Edelstahl, zum Beispiel eine Zange (40 Euro) und einen Spachtel (32,50 Euro).

Gesehen bei: www.evasolo.com



2 Kopfüber in den Salat

Mit einem kühnen Sprung stürzt sich dieses Paar in die Schüssel. Das Salatbesteck „Quelle Salade“ von Pylones ist mit verschiedenen Motiven erhältlich und kostet 24,90 Euro.

Gesehen bei: www.coolinarium.de



3 Meins!

Jeder möchte sein Steak anders würzen, bevorzugt andere Garzeiten. Damit es hinterher nicht zu Verwechslungen kommt, sollte man sein Stück Fleisch markieren. Zum Beispiel mit diesen ur-amerikanischen Symbolen wie Colt oder Cowboyhut. Das Sechser-Set von Outset kostet 12,95 Euro.

Gesehen bei: www.american-heritage.de



4 Klappt gut

Aufklappen. Grillen. Zusammenklappen. Nach seinem Einsatz kann der „K&M Classics Notebook Grill“ von John Brunner (79 Euro) wieder platzsparend verstaut werden. Dank seines geringen Gewichts und des Tragegriffs ist er zudem ein praktischer Begleiter für das Picknick im Park.

Gesehen bei: www.kleinundmore.de



5 Vierertisch

Dieser Miniatur-Picknicktisch aus Echtholz von DCI ist ausgestattet mit je einem Salz- und Pfefferstreuer sowie je einer Senf- und Ketchupflasche. Das Ensemble kostet 21,90 Euro.

Gesehen bei: www.coolinarium.de

5



NEU

MACINA

LYCAN 27 GPS+

125_{mm} REAR TRAVEL

27₅ WHEEL SIZE

 DIRECT MOUNT REAR

 INTEGRATED POSTMOUNT

 TAPERED STEERER

 GROOVECUT TECH



 ALLOY 3D DROPOUT

 12MM THRUAXLE REAR

 DIRECT CHAIN GUIDE

DESIGN BY GROUPE-DEJOUR.DE

BRANDHEISS - DAS NEUE KTM E-FULLY MACINA LYCAN

Für echte eBike Piloten bietet KTM ein brandneues e-Fully: Das Macina Lycan 27 GPS+. Das „All-in-One“ 4,3“ Nyon Display bietet Cockpit-Feeling pur und liefert aktuelle Navigations- und Fitnessinfos inkl. Smartphone-Anbindung. Windschnittig und platzsparend ist der 400 Wh Akku integriert und liefert die Power für das Herzstück, den 250 W Bosch Performance Line Motor. Und das 125 mm Fox Fahrwerk bietet dem Piloten auch in brenzligen Situationen maximalen Komfort. Bei einem Gewicht von 20,6 kg ist das Bike startklar um abzuheben!



BRANDNEU:
NYON „ALL-IN-ONE“ DISPLAY
MIT NAVIGATIONSFUNKTION

KTM BIKE INDUSTRIES

KTM-BIKES.AT

www.strauchbikeshop.de
facebook.com/strauchbikeshop

STRAUCH
BIKESHOP

Alfred Strauch GmbH & Co. KG
Kurt-Schumacher-Straße 26
66130 Saarbrücken-Brebach



mise en place

macht den Moment
immer & überall

- in 6 Ländern vertreten
- mit 43 Niederlassungen
- über 5000 gut trainierte Mitarbeiter
- fachliche und persönliche Weiterentwicklung
- dynamische, junge und motivierte Mitarbeiter

Mit unseren Kräften sind wir im Einsatz in Kongresszentren, Messen, Stadien, Hotels, Restaurants & bei Caterern. Unser dynamisches, junges & motiviertes Personal entwickelt sich in unseren diversen Trainings weiter. Auf Ihrer Veranstaltung meistern wir somit jede Herausforderung. Gerne verzaubern wir Ihre Gäste mit unvergesslichen Momenten.

Kontakt:

Email: trier@miseenplace.de
Homepage: www.miseenplace.de



www.facebook.com/meptrier

GENUSS



**Wurst-Automat
von Schröder Fleischwaren**

Zieh Dir 'nen Schwenker!

Lust auf eine Grillparty nach Feierabend – und vergessen, rechtzeitig Grillgut einzukaufen? Kein Problem: Ob nach Ladenschluss oder am Wochenende: Bei Schröder Fleischwaren im Saarbrücker Osten gibt's Fleisch „to go“ – aus dem Automaten! Ob Schwenker, Putenwürstchen, Lyoner, Rostwürste oder Käsegriller: Schröders Feinschmecker-Automat hält gut gekühlte Gaumenfreuden für Grill-Fans parat.



**Garten-Lounge
für Grill-Fans**

Black & White für Edel-Griller! Die Garten-Lounge mit glänzenden Töpfen von Schaaf Homefeeling in Wittlich versprüht pures Ibiza-Flair. Die glänzenden Garten-Objekte sind mit kratz- und wetterfesten Auto-Lack veredelt. Gesehen bei Schaaf Homefeeling.



**Grill-Saucen
von Stonewall Kitchen**

Mango, Knoblauch, Rosmarin: Nur erlesene Zutaten werden von Stonewall Kitchen aus Maine für die Herstellung ihrer Produkte verwendet. Dank dieser Philosophie haben die Gründer bereits über Jahre für ihre Delikatessen zahlreiche Auszeichnungen auf kulinarischen Messen erhalten. Die edlen Grill-Saucen gibt es bei miori in Brebach-Fechingen.

FÜR ALLE, DENEN LECKER NICHT LECKER GENUG IST.

Von Schwein bis Wagyu-Rind:
Bei METRO erwartet Sie eine aufregende
Vielfalt verschiedener Fleischsorten.

METRO C&C Deutschland GmbH
Camphauser Straße 4
66125 Dudweiler

50
JAHRE

Wir handeln für Sie.

YOU & METRO